

Igor Janke

# VIKTOR ORBÁN

Ein Stürmer in der Politik



SCHENK VERLAG ❖ PASSAU

# INHALT

Einleitung	
1. Kapitel	
Für die Mannschaft sterben	10
2. Kapitel	
Das Haus am Rande des Dorfes	30
3. Kapitel	
Der 13. Dezember 1981 mit Maschinenpistole und scharfer Munition	42
4. Kapitel	
Studentenwohnheim mit revolutionärem Geist	49
5. Kapitel	
„Ich spürte, dass die letzten Tage des Systems gekommen waren.“	67
6. Kapitel	
Das Ende des Kommunismus	87
7. Kapitel	
Ein Parteiführer wird geboren	96
8. Kapitel	
Orangefarbener Zirkus im Parlament	109
9. Kapitel	
Zwei Traditionen, zwei Nationen	121
10. Kapitel	
Der Krieg zwischen Viktor und Gábor	134
11. Kapitel	
Das geistige Vermächtnis des sterbenden Ministerpräsidenten	147
12. Kapitel	
Rechts um!	156

13. Kapitel	
<b>Wozu sind Intellektuelle gut?</b>	168
14. Kapitel	
<b>Junge und Schöne gegen korrupte Alte</b>	177
15. Kapitel	
<b>Wagen wir es, groß zu sein –     Der Fidesz an der Regierung</b>	186
16. Kapitel	
<b>Die Niederlage</b>	209
17. Kapitel	
<b>Viktor Orbán und der Herrgott</b>	221
18. Kapitel	
<b>Rezept zum Bau einer Partei</b>	235
19. Kapitel	
<b>Das Duell – Erster Teil</b>	247
20. Kapitel	
<b>Das Duell – Zweiter Teil</b>	255
21. Kapitel	
<b>Das Duell – Dritter und letzter Teil</b>	266
22. Kapitel	
<b>Revolution</b>	278
23. Kapitel	
<b>Die Medien und die Partei     (die eine oder auch die andere)</b>	299
24. Kapitel	
<b>Macht und Mission</b>	318
25. Kapitel	
<b>Viktor Orbáns Europa und Ungarn</b>	330